



Studienzieltabelle auf Lehrveranstaltungsebene für die Rechtswissenschaften

Kognitions- Wissens- Dimensionen	Kennen	Verstehen	Anwenden	Analysieren	Kreieren	Bewerten
Faktenwissen Einzelne Kenntnisse und Erkenntnisse	Welche fachlichen Informationen sollen Studierende kennen/ erkennen?	Sollen Studierende fachliche Informationen adäquat interpretieren und begründen können?	Welche Informationen sollen für praktische Anwendungen genutzt werden?	Welche Sachverhalte sollen Studierende differenziert betrachten, welche Zusammenhänge erkennen können?	Welche Informationen, Produkte oder Ergebnisse sollen generiert werden?	Welche Inhalte und Informationen sollen Studierende überprüfen und beurteilen können?
Begriffliches Wissen Kontextualisierte Bedeutungen	Sollen Studierende einen thematischen Kontext verstehen und erläutern können?	Ist es ein Ziel, dass Studierende fachliche Inhalte angemessen erläutern und im Kontext verorten?	In welchen Kontexten soll welches Wissen angewandt werden?	Innerhalb welches fachlichen Rahmens sollen Informationen charakterisiert und in Bezug gesetzt werden?	In welchen Kontexten soll die Synthese aus den fachlichen Inhalten erfolgen?	Sollen Studierende fachliche Kontexte evaluieren und Zusammenhänge einschätzen können?
Verfahrensorientiertes Wissen Methoden, Arbeitsprozesse, Strategien	Werden fachspezifische Methoden vermittelt, die von den Studierenden erkannt und beschrieben werden sollen?	Sollen Studierende durch die LV fachspezifische Methoden verstehen und erklären lernen?	Welche Methoden und Problemlösungswege sollen Studierende angemessen ausführen und demonstrieren können?	Sollen Studierende angewandte Verfahren, Methoden und deren Charakteristika erkennen können?	Wofür sollen Methoden und Lösungswege entwickelt werden können?	Sollen Studierende die Kontextspezifisch bestgeeigneten Methoden und Lösungsstrategien ermitteln können?
Metakognitives Wissen Erkenntnisse durch bewusste Reflexion von Erlernem und Angewandtem	Sollen sich Studierende über die erworbenen fachlichen Inhalte, Methoden sowie deren Anwendung ausgetauscht haben?	Worüber sollen Studierende durch Reflektieren und Kommunizieren tiefgehendes Verständnis gewinnen?	Soll die Anwendung bestimmter Methoden oder Strategien kritisch reflektiert werden?	Soll die eigene Analysefähigkeit auf einer metakognitiven Ebene beleuchtet und verbessert werden können?	Soll ein reflektorischer Prozess auf Seiten der Studierenden über das Generieren und Produzieren von eigenen Fachinhalten stattfinden?	Ist eine Reflektion und Neubewertung eigener Beurteilungen und Einstufungen vorgesehen?
„Nach erfolgreicher Absolvierung der LV sind Sie in der Lage, ...“ „Sie können ...(was) Nomen... (wie) Adjektiv... (womit) Nomen...(tun) Verb.“						
Verben für eine Formulierung	erkennen, identifizieren, abrufen, darlegen, beschreiben, benennen, memorieren, wissen, reproduzieren, abrufen, wiederholen, auflisten, wiedergeben, kennen	interpretieren, erklären, paraphrasieren, darstellen, übersetzen, erläutern, begründen, veranschaulichen, gegenüberstellen, verstehen, begreifen	aus-/durchführen, beherrschen, benutzen, lösen, herstellen, bedienen, berechnen implementieren, erleben, umsetzen, übertragen, handhaben, gestalten	differenzieren, unter- scheiden, kennzeichnen, charakterisieren, verknüpfen, analysieren, reduzieren, selektieren, Muster/Zusammenhänge erkennen	generieren, kreieren, zusammenstellen, erfinden, skizzieren. planen, konstruieren, entwerfen, produzieren, zusammenführen, herausfinden, erstellen	überprüfen, ermitteln, argumentieren, überwachen, begründen, beurteilen, evaluieren, be-/auswerten, einschätzen, review, benoten, einstufen
Beispiele ausformulierter Studienziele	Sie kennen die wichtigsten Institutionen des Zivilrechts (z.B. Irrtum, Gewährleistung) bzw. den Gesetzestext.	Sie können Irrtum und Gewährleistung gegenüberstellen, sie können einen Gesetzestext interpretieren.	Sie können den Gesetzestext mit einem Sachverhalt in Bezug setzen bzw. einen Sachverhalt rechtlich subsumieren.	Sie können das Zusammenspiel unterschiedlicher Gesetze (z.B. ABGB und UGB) in ein System bringen.	Sie können einen Vertrag erstellen.	Sie können Pro- und Contra-Argumente zu einem Urteil des OGH formulieren und sich kritisch mit dem Urteil auseinandersetzen.

Nach Bloom et al. (1956) *Taxonomy of educational objectives: The classification of educational goals*. New York: David McKay Company.

© Center for Teaching and Learning (CTL), DLE Studienservice und Lehrwesen, Universität Wien, unter Mitwirkung von Konrad Lachmayer